75. Sitzung der PfQ
am Mittwoch, den 11. Dezember 2024
Ergebnisprotokoll

Beginn 15:05 Uhr

Ende 17:50 Uhr

Teilnehmende Personen

Siehe Anlage.

Stimmrechtsübertragungen: Prof. Dr. K.-A. Schwarz auf Prof. Dr. D. Burkard, Prof.in Dr. S. König auf Prof. Dr. Th. Zwick.

TOP 1: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und insbesondere Hrn. Tobias Haase als neues studentisches Mitglied der PfQ.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 6. November 2024 wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3: Berichte

1. Der Vorsitzende informiert darüber, dass der Antrag auf **Systemreakkreditierung** beim Akkreditierungsrat im März (18./19.), spätestens aber im Juli (26./27.) nächsten Jahres beraten werden soll. Begründet wird dies mit personellen Engpässen und einem derzeit deutlich erhöhten Arbeitsaufkommen beim Akkreditierungsrat. Bis zur Entscheidung gelte die Universität Würzburg aber weiterhin als systemakkreditiert und darf daher auch weiterhin selbst akkreditieren.

2. Am 21. November hat die 1. Wissenschaftsministerkonferenz eine **geänderte Fassung der Musterrechtsverordnung (MRVO)** beschlossen. Dazu bietet der Akkreditierungsrat am 28. Januar 2025 eine Online-Informationsveranstaltung an. Die entsprechenden Länderrechtsverordnungen (hier: BayStudAkkV) sollen bis Mitte 2025 umgesetzt werden. Das Referat A.3 wird im Nachgang über Änderungen, die die Akkreditierungsverfahren an der Universität betreffen, informieren.

3. In der letzten Sitzung war die Frage aufgekommen, inwiefern das Fehlen eines **Mobilitätsfensters** in den Curricula von Studiengängen im Rahmen von Akkreditierungsverfahren nicht zu einer Auflage führen müsste. Dazu wird erläutert, dass die BayStudAkkV (§ 12 Abs. 1 Satz 4) diesbezüglich von „geeigneten Rahmenbedingungen“ im Studiengangskonzept spricht, die Begründung zur BayStudAkkV führt aus, dass zu diesen geeigneten Rahmenbedingungen insbesondere die Berücksichtigung von Mobilitätsfenstern gehöre. Eine Verpflichtung zur Schaffung eines Mobilitätsfensters geben die Vorgaben nicht her, weshalb entsprechende Auflagen auch nicht erteilt werden können.

4. Am 31. März 2025 wird der **Bayerische Tag für gute Lehre**, der eine Gemeinschaftsveranstaltung aller Hochschulstandorte in Bayern ist, an der Universität Würzburg stattfinden. In Zusammenarbeit mit der THWS, der HfM und der THAB wird der Tag im Z6 ausgereicht werden. Staatsminister Blume wird die Preise für gute Lehre 2024 am TfgL persönlich überreichen. Das Rahmenprogramm bietet Raum für Vernetzung und Diskussion sowie Anregungen und Ideen rund um gute Lehre an bayerischen Hochschulen. Auch verwandte Themen wie Studienganggestaltung und Studienstrukturen finden Raum. Daneben gibt es ein kulturelles Rahmenprogramm sowie eine umfangreiche Versorgung mit Speisen und Getränken.

TOP 4: Akkreditierung von Studiengängen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Als Vertreterin und Vertreter der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät treten Herr Prof. Dr. Frédéric Thiesse, Herr Prof. Benedikt Franke und Frau Jana Michel der Sitzung bei. Sie werden vom Vorsitzenden begrüßt und stellen sich kurz vor.

Der TOP wird mithilfe einer Präsentation begleitet.

Die Fachvertretung äußert bezüglich des Studienfachaudit nichts Negatives, die Kommunikation im Vorfeld sei gut gewesen und die Gespräche mit den Gutachterinnen und Gutachtern sehr gut.

Nach Abschluss der Diskussion verlassen die Gäste sowie Hr. Zwick und Hr. Cicero die Sitzung.

In der anschließenden Beratung verständigen sich die anwesenden Mitglieder auf Basis der Beratungsgrundlage, mit kleineren Umformulierungen folgende Auflagen und Empfehlungen vorzuschlagen:

Auflage 1: Die Qualifikationsziele für den Master-Studiengang Management International müssen auf den Studiengang zugeschnitten werden.

Auflage 2: Für die Studierenden im ersten Bachelor-Semester muss eine Einführung in das Fach Wirtschaftswissenschaften angeboten werden.

Auflage 3: Die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen muss für alle Studiengänge entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen umgesetzt werden. Der Nachweis ist von der Fakultät zu erbringen.

Auflage 4: Der Fakultät wird aufgegeben, sich rechtzeitig mit den anderen Fakultäten über die langfristige Raumplanung abzustimmen, damit mit der Bekanntgabe der Prüfungsform für ein Modul auch der Prüfungstermin bekanntgegeben werden kann. Dabei sollte dafür Sorge getragen werden, dass langfristig für Großprüfungen überschneidungsfreie und stabile Prüfungstermine gefunden werden können.

Auflage 5: Die Fakultät muss ein Konzept zur qualitätsgesicherten Schulung, Auswahl und Bewertung von Tutorinnen und Tutoren für die Bachelor-Studiengänge entwickeln und implementieren.

Empfehlung 1: Die personellen Ressourcen im wissenschaftsstützenden Bereich für den Master-Studiengang Management International sollten vor jeder Zulassung überprüft und ggf. nachgebessert werden.

Empfehlung 2: Die Möglichkeiten, die Teilbibliothek und Arbeitsplätze für Studierende auch samstags – zumindest während der Phase der Prüfungsvorbereitungen – zugänglich zu machen, sollten geprüft werden.

Empfehlung 3: Es wird dringend empfohlen, bei den Planungen für die anstehende Sanierung und das Verfügungsgebäude Lehr-, Lern- und Gruppenarbeitsräume für Studierende zu berücksichtigen.

Empfehlung 4: Im Master-Studiengang Management sollte gewährleistet sein, dass eine hinreichende Auswahl an Modulen im Sommersemester zur Verfügung steht.

Empfehlung 5: Für alle Studiengänge wird empfohlen, den Workload der Module genauer zu erheben und ggf. Maßnahmen abzuleiten.

Empfehlung 6: Es wird dringend empfohlen, die Übungstermine frühzeitig vor Beginn der Vorlesungszeit bekanntzugeben.

Empfehlung 7: Das Feedback zu Ergebnissen von Evaluationen und Befragungen an Studierende sollte verbessert werden.

Empfehlung 8: Im Austausch mit anderen Fakultäten sollten Möglichkeiten gefunden werden, den Rücklauf bei Evaluationen und Befragungen zu erhöhen.

Empfehlung 9: Es wird empfohlen, dass die beiden Mathematik-Lehrveranstaltungen zu Beginn des Bachelor-Studiums besser inhaltlich mit dem Studiengang verzahnt werden.

Die ursprünglich von den Gutachterinnen und Gutachtern vorgeschlagene Empfehlung 5: „Insbesondere, um eine rechtzeitige Bereitstellung von Unterlagen zur Bewerbung an anderen Hochschulen zur Verfügung stellen zu können, sollte die Fakultät darauf hinwirken, dass eine reibungslose Kommunikation zwischen Studierenden und Prüfungsamt gewährleistet wird.“ wird gestrichen, da die PfQ-Mitglieder aufgrund der Diskussion zur Überzeugung gelangten, dass es sich bei dem zugrunde gelegten Beispiel um einen Ausnahmefall handelte.

Nach Abschluss der Beratung stimmen die Mitglieder der PfQ einstimmig folgender Beschlussempfehlung zu:

Die Universitätsleitung beschließt die Akkreditierung für folgende Studiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät:

- 1. Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaft (B. Sc.; 180 ECTS-Punkte)**
- 2. Bachelor-Nebenfach Wirtschaftswissenschaft (60 ECTS-Punkte)**
- 3. Master-Studiengang Management (M. Sc.; 120 ECTS-Punkte)**
- 4. Master-Studiengang International Economic Policy (M. Sc.; 120 ECTS-Punkte)**
- 5. Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (B. Sc.; 180 ECTS-Punkte)**
- 6. Master-Studiengang Information Systems (M. Sc.; 120 ECTS-Punkte)**
- 7. Bachelor-Studiengang Digital Business & Data Science (B. Sc.; 180 ECTS-Punkte)**
- 8. Master-Studiengang Management International (M. Sc.; 120 ECTS-Punkte)**

mit fünf Auflagen.

Die Akkreditierung gilt für die vorgenannten Studiengänge nach ASPO 2015 ab dem 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2032.

Mit dem Mandat der Universitätsleitung fasst der Vorsitzende der PfQ den vorgenannten Beschluss.

Hr. Zwick und Hr. Cicero werden wieder zur Sitzung zugelassen und über das Ergebnis des Verfahrens informiert.

TOP 5: Konzeptakkreditierung der Master-Studiengänge Vorderasiatische Archäologie – Vorschlagslisten für Gutachterinnen und Gutachter

Die Philosophische Fakultät führt zum WiSe 2024/25 zwei neue Master-Studiengänge (Vorderasiatische Archäologie /120/45 ECTS-Punkte) ein. Für die Konzeptakkreditierung der Studiengänge sind vier Gutachterinnen und Gutachter vorgesehen:

- zwei Fachvertreterinnen/Fachvertreter
- eine Berufspraxisvertreterin/ein Berufspraxisvertreter
- eine studentische Gutachterin/ein studentischer Gutachter.

Die Vorschlagslisten wurden mit dem Fach abgestimmt – es liegt keine Befangenheit vor.

Nach Abschluss der Erörterung stimmen die Mitglieder der PfQ bei einer Enthaltung einstimmig folgender Beschlussempfehlung zu:

Die Universitätsleitung beschließt zur Zusammensetzung der Gutachtergruppe im Konzeptakkreditierungs-Verfahren:

Zur Wissenschaftsvertreterin/zum Wissenschaftsvertreter sollen zwei der nachfolgend genannten Personen bestellt werden:

Prof. Dr. Stefan R. Hauser, Uni Konstanz
Prof. Dr. Alexander Pruß, Uni Mainz
Prof.in Dr. Susanne Kerner, Uni Kopenhagen
Prof. Dr. Mirko Novak, Uni Bern
Prof. Dr. Janoscha Kreppner, Uni Münster
Prof. Dr. Dominik Bonatz, FU Berlin
Prof. Dr. Robert Wenning, Uni Münster

Zur Vertreterin/zum Vertreter der Berufspraxis soll eine der nachfolgend genannten Personen bestellt werden:

Dr. Helen Gries, Wissenschaftl. Mitarbeiterin Vorderasiatisches Museum Berlin
Dr. Simone Mühl, Wissenschaftl. Direktorin der Orient Abteilung am Deutschen Archäologischen Institut (DAI)
PD Dr. Arnulf Hausleitner, Wissenschaftlicher Referent, Orient Abteilung am DAI
Prof.in Dr. Barbara Helwing, Direktorin Vorderasiatisches Museum Berlin
Dr. Regina Smolnik, Vorsitzende des Verbandes für Landesarchäologen
Dr. Juliane Eule, Wissenschaftl. Mitarbeiterin Vorderasiatisches Museum Berlin
Dr. Angelika Hoffmann, Leiterin Sammlung „Archäologie“ am Germanischen Nationalmuseum Nürnberg
Leoni Hellmayr, Chefredakteurin „Antike Welt“, Fachjournalistin

Zur studentischen Vertreterin/zum studentischen Vertreter soll eine der nachfolgend genannten Personen bestellt werden:

Leonard Oscar Preß (Uni Marburg)

Die Vorgeschlagenen sollen unter Beachtung einer ausgewogenen Zusammensetzung der Gruppe in Bezug auf das Geschlecht angefragt werden.

Das Referat A.3 Qualitätsmanagement, Organisationsentwicklung & Campusmanagement wird beauftragt, die Bestellung der Gutachterinnen und Gutachter in die Wege zu leiten.

TOP 6: Verschiedenes

Die nächste Sitzung der PfQ findet am Mittwoch, den 19. Februar 2025, von 15-18 Uhr statt.

Vorgesehen sind die Konzeptakkreditierung des Bachelor-Studiengangs Classics (B. A.; 180 ECTS-Punkte) sowie die Auflagenerfüllung zur Akkreditierung der Studiengänge der Sportwissenschaft und der Slavistik.

Der darauffolgende Sitzungstermin ist:

- Mittwoch, der 26. März 2025, 15-18 Uhr.

Mit seinem ausdrücklichen Dank an alle Teilnehmenden und den besten Wünschen für die Weihnachtszeit und das neue Jahr beendet der Vorsitzende die Sitzung.

Würzburg, den 07.02.2025

gez.

Dr. Uwe Klug

Vorsitzender

gez.

Christof Clausing

Protokollführer

75. Sitzung der PfQ am 11.12.2024

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

			Unterschrift
Dr. Uwe KLUG	Vorsitz		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Andreas DÖRPINGHAUS	stv. Vorsitz		
Univ.-Prof.in Dr. Anne SIMMENROTH	stv. Universitätsfrauenbeauftragte		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Dominik BURKARD	Katholisch-Theologische Fakultät		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Kyrill-Alexander SCHWARZ	Juristische Fakultät	entschuldigt	Stimmrecht auf D. Burkard
Univ.-Prof.in Dr. Sarah KÖNIG	Medizinische Fakultät	entschuldigt	Stimmrecht auf Th. Zwick
Univ.-Prof.in Dr. Maria EISENMANN	Philosophische Fakultät		war anwesend
Dr. Stefanie HOOS	Fakultät für Humanwissenschaften		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Thomas DANDEKAR	Fakultät für Biologie		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Udo RADIUS	Fakultät für Chemie und Pharmazie		war anwesend
Dr. Richard GREINER	Fakultät für Mathematik und Informatik		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Thomas TREFZGER	Fakultät für Physik und Astronomie		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Thomas ZWICK	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät		war anwesend
Tobias HAASE	Vertretung der Studierenden		war anwesend
Daniel JANKE	Vertretung der Studierenden		war anwesend
Marcus CICERO	Vertretung der Studierenden (Gast)		war anwesend
Henry MÖRTL	Vertretung der Studierenden (Gast)		war anwesend
Univ.-Prof. Dr. Roger ERB	externes Mitglied	entschuldigt	
Prof. Dr. Frédéric Thiesse	Studienfachverantwortlicher und Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (Gast zu TOP 4)		war anwesend
Prof. Dr. Benedikt Franke	Studienfachverantwortlicher Master-Studiengang Management International (Gast zu TOP 4)		war anwesend
Jana Michel	Studiendekanat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (Gast zu TOP 4)		war anwesend

Dr. Anette KÖSTER	Ref. A.3 (ständiger Gast)		war anwesend
Dr. Christof CLAUSING	Geschäftsstelle PfQ		war anwesend
Katharina UZIEL	Ref. A.3 (Gast)		war anwesend